

B

ST. BARTHOLOMÄUS

ST. MARTIN

M

Pfarrbrief

16.08. bis 13.09.2020

St. Martin
Oberkrüchten

St. Bartholomäus
Niederkrüchten

Liebe Pfarrangehörige,

eine wirklich beispiellose Zeit liegt nun seit März in unserem Land - ja, weltweit - hinter uns. Noch immer ist die Gefahr der Corona-Pandemie nicht gebannt; in vielen Teilen des Erdballs nimmt sie weiter rasant zu. Ob und wie sie sich grundsätzlich bekämpfen lassen wird, ist noch sehr unklar. Verbunden war diese Zeit mit immen-



Foto: Helga Wassong

sen gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und zwischenmenschlichen Einbrüchen, die auch im Leben der Kirchen - insbesondere im gottesdienstlichen Tun - spürbar und sichtbar wurden. Besonders betroffen waren davon ab dem 15. März die Kar- und Ostertage, die Feiern der Erstkommunionen, Taufen und Firmungen; besonders

schmerzlich wurde dies auch für die Brautpaare, die die Feiern ihrer Trauungen in das kommende Jahr verschieben mussten und natürlich der Beerdigungen, die nur sehr eingeschränkt mit einer kleinen Feier am Grab stattfinden konnten.

Deshalb durfte es froh stimmen, dass - in NRW ab dem 1. Mai - die Kirchen für den Gottesdienst unter Bedingungen

wieder geöffnet werden konnten. Hier waren es zunächst nur die größeren Kirchen, die mit den erforderlichen Abstandsregelungen den meisten Platz boten. Obwohl es sich wieder wie ein wenig ‚Normalität‘

anföhlte, blieb es dennoch auch fremd, mit Voranmeldungen, Masken, großen Abständen, Gesangseinschränkungen und Desinfektionen zusammen zu kommen und zu feiern. Gerade auch im Augenblick der Kommunionsspendung gehen mir als Priester diese Auswirkungen besonders nahe und föhren uns an schmerzvolle Grenzen. Dankbar

bin ich deshalb allen, die trotz der Bedingungen kommen und mitfeiern und all denen, die sich für die Aufgaben der Einhaltung der Ordnungen eingesetzt haben.

Ein wichtiges Anliegen war schließlich auch die Frage danach, wie mit den Feiern zur Erstkommunion umgegangen werden kann. Die Kinder hatten sich lange gemeinsam mit den Katechetinnen und Familien auf den Tag zubewegt. Leider war dann jedoch der Weiße Sonntag nicht zu halten. Gemeinsam mit den Eltern aber ist es uns schließlich doch gelungen, an mehreren Samstagen - jeweils in Kleingruppen von 6-10 Kindern und ihren engsten Familienangehörigen - die Kinder dieses Jahres zum Empfang der Eucharistie zu führen. Mein Dank gilt auch hier der Kooperationsbereitschaft der Familien und der Katechetinnen sowie dem Einsatz unserer Gemeindeferentin.

Schließlich bot dann auch die Sommerzeit den Anlass, eine zusätzliche Form des Gottesdienstes im Gemeindegebiet an unterschiedlichen Orten und Kapellen anzubieten. Unter dem Leitwort ‚Kirche im Grünen - Gottesdienste unter dem Himmelszelt‘ feiert gemeinsam mit Diakon Johannes Gillrath und einer Reihe von Helferinnen und Helfern samstags um 18.00 Uhr eine Gemeinschaft von durchgehend 40-50

Personen einen Wortgottesdienst im Freien. Auch hierzu allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön.

Wie kann aber die Situation nun weitergehen? Da ist zunächst die Hoffnung, dass bei Einhaltung der Hygienevorschriften und entsprechender Vorsicht ein zweiter ‚Lockdown‘ vermieden werden kann. So wäre es dann meine Absicht, nach Fertigstellung der Straßenarbeiten in Oberkrüchten auch dort den Sonntagsgottesdienst wiederaufzunehmen. Auch beabsichtigt ist dann, die Wochentagsmessen wieder zu beleben.

Liebe Pfarrangehörige, die hinter uns liegende Zeit hat allen viel abverlangt und dies ist auch noch nicht zu Ende. Auch deshalb kann ich Dinge, die sich bei den ‚Anti-Corona-Demonstrationen‘ abgespielt haben, nicht verstehen. Wir können und dürfen das Erreichte nicht aufs Spiel setzen.

Und wer da Freiheit fordert, sollte auch immer wissen:

"Die Freiheit des Einzelnen endet dort, wo die Freiheit des Anderen beginnt."

In diesem Sinn

Ihr
Alexander Schweikert, Pfr.

St. Bartholomäus Niederkrüchten

Samstag	15.08.	
18.00		Wortgottesdienst in Laar an der Lucia-Kapelle
Sonntag	16.08.	20. Sonntag im Jahreskreis
11.30		Hl. Messe <i>für Ferdinand Buffen, Willi und Maria Stevens, Heinz Schmitz, Cornelius Lamertz und Gertrud geb. Floeth, Jgd. Anna Wolters, Dr. Reinhard Oelers, Karl Heinz Kreder, Jgd. Helga Kreder, Verst. Fam. Heinen-Küppers, Jgd. Fine Heinen</i> Sechswochenamt Trude Bonneck geb. Müllers KOLLEKTE FÜR DIE PFARRGEMEINDE
Samstag	22.08.	
18.00		Wortgottesdienst in Gützenrath auf dem Hof der Familie Rütten
Sonntag	23.08.	21. Sonntag im Jahreskreis
11.30		Hl. Messe <i>1. Jgd. Heinz Willi Bergh, Jgd. Heinrich Bergh, Jgd. Hermann Schmitz, Anne Bergh, Jgd. Ulla Wolf, 1. Jgd. Alois Czechowski, Jgd. Wilhelm und Maria Pielen, Josef und Christine Görtz, Jgd. Juliane und Johanna Trumm und f. Verst. d. Fam.</i>
Samstag	29.08.	
18.00		Wortgottesdienst in Oberkrüchten vor der Kirche
Sonntag	30.08.	22. Sonntag im Jahreskreis
11.30		Hl. Messe <i>für Verst. Fam. Offermanns-Schiffer, Elisabeth Rick, Nicola Effertz, Josef Effertz, Jgd. Pfarrer Heinrich Moortz, Jgd. Hermann und Hedy Jörissen, Maria und Peter Herold, 1. Jgd. Hermann Meyer, Ehel. Wilhelm Peter Schmetz und Katharina geb. Reimer, Ehel. Heinrich und Maria Meyers geb. Dewez und Ehel. Constantin Meyers</i>
Samstag	05.09.	
18.00		Wortgottesdienst in Brempt vor der Kapelle

Sonntag 06.09. 23. Sonntag im Jahreskreis

11.30

HI. Messe

Jgd. Gisela Slaats, Jgd. Pater Peter Mertens, Heinz Schmitz, Josef Bonsels und Verst. d. Fam., Jgd. Gottfried Scheufens, Jgd. Hermann Josef Hürckmans, Anna und Matthias Smets, Adelheid und Heinrich Smets und Kinder, Jgd. Matthias Gotzen, Fine Heinen und Verst. d. Fam. Heinen-Küppers, Verst. Fam. van Horrick, Ehel. Josef Schmitz und Fam. Wilhelm Huppertz + Angehörige, Leb. und Verst. St. Petri Schützenbruderschaft Laar, in bes. Meinung

CORONA-KOLLEKTE

Samstag 12.09.

18.00

Wortgottesdienst in Niederkrüchten am Lindbruch/
Marienkapelle

Sonntag 13.09. 24. Sonntag im Jahreskreis - Firmung

11.30

Firmgottesdienste

KOLLEKTE ZUM WELTTAG DER SOZIALEN KOMMUNIKATIONSMITTEL

Wir freuen uns über die Taufe von

Anton Jakobs - St. Bartholomäus

Luis Mensing - St. Bartholomäus

Lucina Lamertz - St. Bartholomäus



Wir nehmen Anteil am Tod von

Friedhelm Mutzenbach - 61 Jahre - St. Bartholomäus

Trude Bonneck geb. Müllers - 83 Jahre - St. Bartholomäus

Käthe Issel geb. Leven - 84 Jahre - St. Martin

Hans Küsters - 91 Jahre - St. Bartholomäus

Leopoldine Ungerechts geb. Schild - 86 Jahre - St. Martin

Friedel Erkes - 86 Jahre - St. Bartholomäus



Kommen Sie zu sich!

Kirche im Grünen - Gottesdienste unterm Himmelszelt



Bild: Peter Weidemann In: Pfarrbriefservice.de

Der Sommer ist eine wunderschöne Jahreszeit, es ist die Zeit unter dem freien Himmel zu Gott und sich selbst zu kommen.

In dieser Zeit der Gefährdungen durch die Corona Pandemie kann ein solcher Gottesdienst im Freien auch allen eine Möglichkeit geben, die jetzt nicht gerne in den Kirchenraum kommen.

Deshalb feiern wir in den verschiedenen Ortsteilen unserer Pfarrgemeinden Wortgottesdienste an unseren Kapellen und Wegekreuzen, zu denen wir Sie einladen.

Bitte achten Sie auf das Einhalten der Distanzregeln!

(Diakon Johannes Gillrath)

Termine:

15.08. 18 Uhr vor der Lucia Kapelle in Laar (mit Kräuterweihe)

22.08. 18 Uhr auf dem Hof der Familie Rütten in Gützenrath

29.08. 18 Uhr vor der Kirche in Oberkrüchten

05.09. 18 Uhr vor der Kapelle in Brempt

12.09. 18 Uhr am Lindbruch/Marienkapelle in Niederkrüchten

19.09. 18 Uhr Kreuz am Hof der Familie van Horrick, Dam 79

26.09. 18 Uhr Kirmesplatz in Ryth

Erstkommunion feiern – im Sommer

Das ist mal was Anderes! Wer von uns kann schon sagen, dass er/sie im Juli oder August oder September die erste heilige Kommunion feiern konnte! – Nun, ‚Corona‘ machts möglich ... – wie so Vieles in diesen Monaten.

Passt noch das Kommunionkleid, das im Herbst/Winter gekauft wurde? Mache ich alles richtig? Kann ich noch die kurzen Gebetstexte einer Messe? ...

Der ein oder andere Kommunionanzug zwickte und so manche Hose musste neu gekauft werden, doch diese äußeren Faktoren und auch die zeitliche Verschiebung taten der Spannung, Freude und Aufmerksamkeit der Kinder keinen Abbruch. Sowohl Kinder als auch Eltern und Anverwandte waren guten Mutes.



Foto: Franz Josef Knops

So konnten wir bereits zwei -mit der Veröffentlichung des Pfarrbriefes werden es vier- Erstkommunionfeste feiern.

Zu sehen wie konzentriert und innig die Kinder den Gottesdienst verfolgen und wie sie achtsam ihre Aufgabe ausüben, ist eine große Freude. Es ist bewundernswert wie sich die Kinder auf die - eben anderen und für uns alle neuen - Bedingungen einstellen.

Und auch wenn die Erstkommunionfeier nicht in dem gewohnten großen Rahmen stattfand, so konnte man doch positive Seiten an einer ‚reduzierteren‘ Gestaltung

einer Messfeier entdecken.

Mit den 45 Familien sind wir dankbar und froh, in dem Rahmen der uns möglich ist, einen würdigen Gottesdienst anlässlich der Heiligen Kommunion feiern zu können.

Möge Jesus, der sich uns allen mit seiner Liebe in dem Heiligen Brot verschenkt, Kraft, Mut und Zuversicht geben, so dass wir die Herausforderungen des Lebens weiterhin meistern!

Das wünscht,
Hiltrud Heitzer, Gemeindereferentin

Aus dem Seniorentreff

Liebe Senioren des Seniorentreffs St. Bartholomäus

Nun gehen die Sommerferien zu Ende und unser alltägliches Leben wird immer noch vom Corona Virus bestimmt.

Aus den Medien wissen wir, dass die Ansteckungsgefahr unvermindert hoch ist. Ein Impfstoff wird vor dem nächsten Jahr nicht verfügbar sein.

Deshalb sind alle Helferinnen zu dem Entschluss gekommen, dieses Jahr zum Schutz aller, keinen Seniorentreff mehr durchzuführen.

Wir hoffen auf das Verständnis von Ihnen und wünschen weiterhin alles Gute und Gesundheit.

Ende des Jahres melden wir uns noch einmal auf diesem Weg.

Ganz liebe und herzliche Grüße
Das Helferteam des Seniorentreffs

Krankenkommunion

Unseren Kranken wird die heilige Kommunion im Monat September am **Dienstag, 22. und Donnerstag, 24.** ins Haus gebracht.



.....wieder im nächsten Jahr 2021!

Die aktuelle Pandemie hat auch Auswirkungen auf unsere Aktionen im Advent dieses Jahres. Nach Absprache mit den Pfarrern Alexander Schweikert und Wolfram Weihrauch haben wir schweren Herzens im Orga-Team entschieden, den gemeinsamen „Lebendigen Adventkalender“ der Pfarren St. Laurentius, St. Martin und St. Bartholomäus erst im nächsten Jahr wieder durchzuführen.

Wir gehen davon aus, dass die aktuellen Abstandregelungen, Anwesenheitslisten, Regelungen zum Gesang u.a. bis zum Ende des Jahres Bestand haben werden. Dies würde den Aufwand für die Gastgeber*innen erhöhen und die gewohnte Atmosphäre des Zusammenseins beeinträchtigen. So verzichten wir in diesem Jahr zum Wohle Aller und bleiben in freudiger Erwartung verbunden bis zum nächsten Mal.

Herzliche Grüße vom Orga- Team
Annette Beckers, Manuela Weertz, Gaby Coenen &
Helga Wassong

Papas Tapas spendet für den NEW BIGbass



Zur Eröffnung der Tapas Bar in Niederkrüchten-Birth hatte Herr Oliver Wehrmann auf Geschenke verzichtet und um eine Spende für den BIGbass gebeten. Mit der Eröffnung wollte Herr Wehrmann auch etwas für die junge Generation in Niederkrüchten tun und hatte sich daher für den BIGbass entschieden.

Die Eröffnung fand zwar schon im März statt, bedingt durch die Covid-19 Pandemie wurde die Spende aber erst Mitte Juni an den Förderverein übergeben. Es kam eine beachtliche Summe von 1.050 Euro zusammen.

Im Namen des Fördervereins und der Kinder und Jugendlichen möchten wir uns noch einmal herzlich bedanken.

www.BIGbass.de

Aktuelles aus dem BIGbass



Nach fünf Wochen Ferienaktionen macht der BIGbass seit dem 31. Juli Urlaub. Wegen einer Fortbildung direkt im Anschluss, startet der Fahrplan am Dienstag den 01. September 2020 wieder.

Alle weiteren Informationen wie immer auf www.bigbass.de

Die diesjährige Mitgliederversammlung des Fördervereins Rollender Jugendtreff findet am Donnerstag, 17. September um 18.00 Uhr im Pfarrheim in Niederkrüchten statt.



Nachtwanderung



**Hoch hinaus
auf den
Rochforden**



Klettern



**Besuch im
Aquadom**

**Herbstferienfahrt in den
Landschaftspark nach Duisburg
für Teilnehmer *innen ab 12 Jahre
13.10. - 16.10.2020
Kosten: 59 Euro**

Infobox:

**Joachim Hambücher
Tel. 0173-9878802**

**Eric Loll
Tel: 0163-3700291**



**K
U
L
T
-
T
O
U
R**

„Sonntag der Solidarität“ für die Leidtragenden der Corona-Pandemie

Angesichts der dramatischen globalen Auswirkungen der Corona-Pandemie starten die Deutsche Bischofskonferenz (DBK), die (Erz-)Diözesen, die weltkirchlichen Hilfswerke und die Ordensgemeinschaften eine gemeinsame internationale Solidaritätsaktion für die Leidtragenden der Pandemie. Im Mittelpunkt steht dabei der erste Sonntag im September (6. September 2020), den die Deutsche Bischofskonferenz zum „Sonntag der Solidarität“ ausgerufen hat. An diesem Tag soll in allen Gottesdiensten eine Sonderkollekte abgehalten werden. Darüber hinaus werden Spenden zur Finanzierung internationaler Projekte eingeworben.

Hintergründe der Aktion

Das Corona-Virus betrifft alle Menschen weltweit. Während jedoch die meisten europäischen Staaten die Pandemie derzeit unter Kontrolle haben, bedeutet das Virus in Lateinamerika, Afrika und Asien, aber auch im Osten Europas Krankheit, Hunger, Arbeitslosigkeit und einen Kampf ums Überleben. Es droht eine gesundheitliche, soziale und ökonomische Katastrophe. Die Partner der Kirche in Deutschland erreichen diese Regionen mit einem dichten Netzwerk. Damit kann den Ärmsten in den von der Corona-Pandemie besonders betroffenen Gebieten direkt geholfen werden.

Sonderkonto

Für die Aktion ist ein Sonderkonto eingerichtet worden, auf das ab sofort Spenden eingehen können (Darlehnskasse Münster, IBAN DE53 4006 0265 0003 8383 03, GENODEM1DKM). Mit dem Erlös fördert die Kirche in Deutschland die Arbeit ihrer weltkirchlichen Partnerorganisationen.



Pressemitteilung DBK, In: Pfarrbriefservice.de

Firmung 2020 – anders als gewohnt

Dieses Jahr ist vieles anders als sonst und auch die Firmvorbereitung sah bisher anders aus. Anstatt regelmäßiger Treffen bekamen die Firmlinge regelmäßige Impulse in Briefform „geliefert“, die Katechetinnen und Katecheten haben diese Impulse ihren Gruppenmitgliedern nach Hause gebracht. In den Impulsen fanden sich Gedankenanstöße, Postkarten, Handschmeichler und kleinere Arbeitsaufträge.

So haben alle Firmlinge u.a. eine kleine Visitenkarte gestaltet, die etwas über sie aussagt. Alle Visitenkarten wurden auf ein Plakat geklebt, das eine Zeit lang im Schaukasten hing und nun in der Kirche zu sehen ist. Viele kleine Kunstwerke sind entstanden.



Nach den Sommerferien werden voraussichtlich gemeinsame Treffen möglich werden, und wir gehen davon aus, dass im September die Firmung in unseren Gemeinden stattfinden wird.

Herzliche Grüße

Monika Saringen Ludwigs, Gemeindeferentin



Begegnung verändert das Leben

Kennen Sie noch aus dem Religionsunterricht die Geschichte von dem kleingewachsenen Mann, der auf einen Baum klettert, damit er Jesus besser sehen kann? Viele Leute sind da. Er kann nicht über die Menge schauen. Deswegen der Baum. Und dann verändert diese Begegnung mit Jesus das Leben des Zachäus vollkommen. Denn Jesus will zu ihm kommen. Will mit ihm reden. Will seine Gastfreundschaft. Gerade seine. Hat Zachäus richtig gehört? Er hat.

Ich habe dieser Tage einen Text entdeckt, da lässt die Autorin Iris Macke Zachäus selbst erzählen: „Wahnsinn, dass nur eine einzige Begegnung mein Leben so aus den Fugen bringt. ...

*Mit seinem Blick, mit seinen Fragen, mit seinen einladenden Gesten wurde alles anders. Was für ein wunderbares Gefühl ist das, wenn ein Mensch mich wirklich wahrnimmt!“**

Vielleicht liegt es daran, dass die letzten Monate im Lockdown weniger Begegnung ermöglichten. Ich genieße es auf alle Fälle, wieder mehr Menschen zu treffen, ihnen ins Gesicht schauen zu können und bei ihnen Ansehen zu haben. Und auch wieder bei anderen zu Gast sein zu dürfen und bewirten zu können. „Begegnung verändert das Leben“ – diese Erfahrung des Zachäus wünsche ich Ihnen und mir.

** Aus: „alles in allem“, 2019. Hamburg, Andere Zeiten e.V., www.anderezeiten.de*

Text: Johannes Simon, Pastoralreferent,

Foto: Klaus Kegebein In: Pfarrbriefservice.de

***Erfüllende Begegnungen
in diesen besonderen Zeiten
wünscht allen Leser*innen
das Redaktionsteam!***

Pfarrbüro St. Bartholomäus & St. Martin

Heidi Pollmanns

Dr. Lindemann Str. 7 - 41372 Niederkrüchten - Tel. 02163 - 45130

Mail: info@pfarramt-niederkruechten.de <http://www.katholische-kirche-niederkruechten.de>

**Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9.00 - 12.00 Uhr
und Donnerstag von 17.00 - 19.00 Uhr**

ADRESSEN UND INFORMATIONEN

Pfarrer Alexander Schweikert

Tel. 02163 - 45130

Mail: info@pfarramt-niederkruechten.de

Pfarrer i.R. Johannes Thelen

Tel. 02163 - 576 8240

Diakon Johannes Gillrath

Tel. 02163 - 47325

Mail: mxtv@freenet.de

Gemeindereferentin Hiltrud Heitzer

Tel. 02163 - 9514712

Mail: hiltrud.heitzer@bistum-aachen.de

Horizonte Kindertageseinrichtung

St. Bartholomäus

Tel. 02163 - 45837 Leiterin: Brigitte Böken

Mail: kita.bartholomaeus-niederkruechten@bistum-aachen.de

[http://www.bartholomaeus-niederkruechten.kita-](http://www.bartholomaeus-niederkruechten.kita-horizonte.de)

[horizonte.de](http://www.bartholomaeus-niederkruechten.kita-horizonte.de)

Pfarrheim Niederkrüchten

Hausmeister: Andreas Mertens

Mobil: 0162 - 6357972

Jugendtreff "Doc Five"

Tel. 02163 - 32589

Leiter: Dipl. Soz. Päd. Cornelia Scheerers

Mail: info@doc-five.de

<http://www.doc-five.de>

Rollender Jugendtreff "BIG Bass"

Tel. 0163 - 3700 291

Leiter: Dipl. Soz. Päd. Eric Loll

Mail: info@bigbass.de

<http://www.bigbass.de>

Kantor und Chorleiter Volker Mertens

Tel. 02163 - 31228

Mail: volkermertens@posteo.de

Küsterdienste

Niederkrüchten: Sonja Anderstiegen

Tel. 02163 - 459976 / Mobil: 0157 - 31037423

Oberkrüchten: Helene Marx

Tel. 02163 - 49576 / Mobil: 0174 - 2749 042

Pfarreirat Niederkrüchten/Oberkrüchten

Vorsitzende: Helga Wassong

Tel. 02163 - 320 811

Mail: helga.wassong@web.de

Caritaspflegestation Schwalmtal

Tel. 02163 - 945 711

Mail: cps-schwalmtal@caritas-viersen.de

Telefonseelsorge Krefeld-Mönchengladbach-

Viersen Tel. 0800 - 111 0 222

Herausgeber:

Katholische Kirchengemeinden St. Bartholomäus & St. Martin

Anschrift:

Dr. Lindemann Straße 7, 41372 Niederkrüchten

Kontakt:

02163 - 45130 info@pfarramt-niederkruechten.de

Redaktionsteam:

Pfarrer Alexander Schweikert (verantwortlich), Heinz-Jürgen Jennißen,
Helga Wassong, Heidi Pollmanns

Druck:

Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß-Oesingen

nächster

Redaktionsschluss: Mittwoch 26.08.2020 (Pfarrbrief 13.09.-11.10.2020)